

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

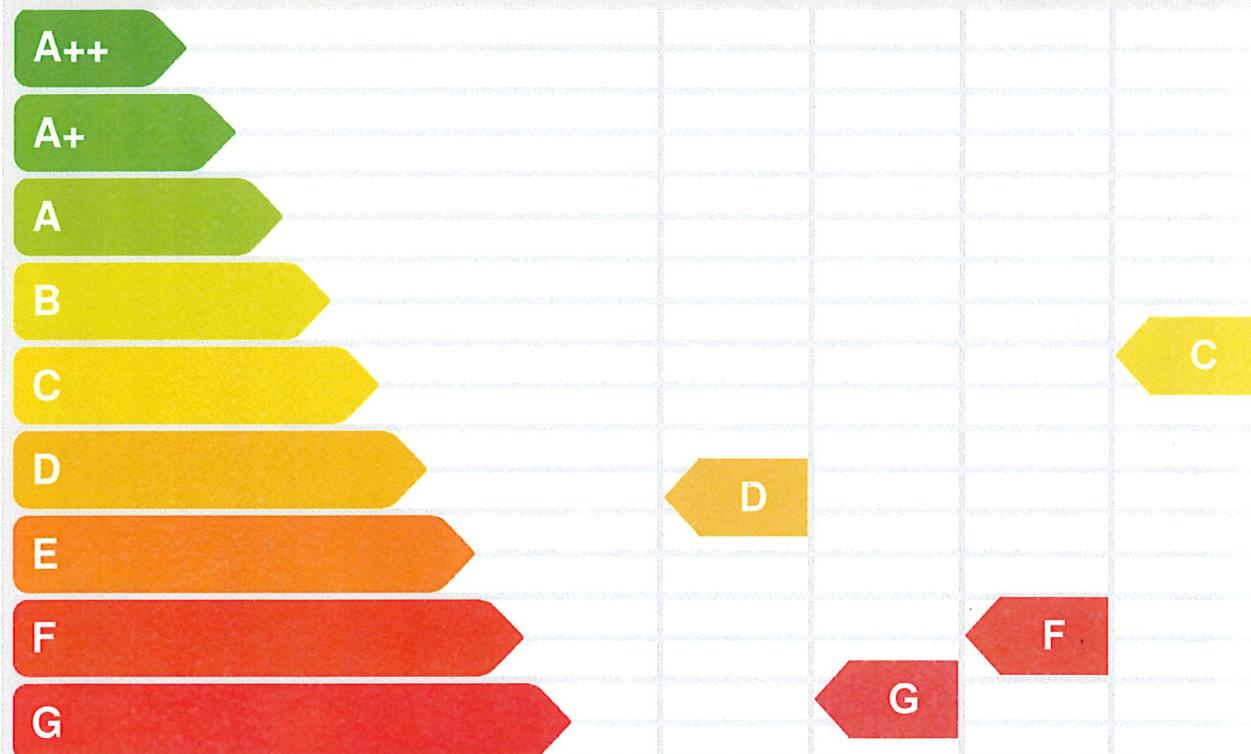
OIB Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011

BEZEICHNUNG Gemeindeamt Weissensee Bestand - Korrektur

Gebäudeteil	konditioniertes EG, OG und teilweise KG	Baujahr	1984
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Letzte Veränderung	1984
Straße	Techendorf 90	Katastralgemeinde	Techendorf
PLZ/Ort	9762 Techendorf	KG-Nr.	73122
Grundstücksnr.	305	Seehöhe	955 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOREN (STANDORTKLIMA)

HWB* SK PEB SK CO₂ SK f_{GEE}



HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Die Anforderung richtet sich an den wohngebäudeäquivalenten Heizwärmebedarf.

KB: Der Kühlbedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche aus den Räumen rechnerisch abgeführt werden muss. Die Anforderung richtet sich an den außenluftinduzierten Kühlbedarf.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Heustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umlaufpumpen etc.

BSB: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Betriebsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energimenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorkehren mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der Gesamtenergoeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergoeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.076 m ²	Klimaregion	SB	mittlerer U-Wert	0,69 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	861 m ²	Heiztage	365 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	3.567 m ³	Heizgradtage	4665 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2.063 m ²	Norm-Außentemperatur	-14 °C	Sommertauglichkeit	
Kompaktheit (A/V)	0,58 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	55,4
charakteristische Länge	1,73 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima spezifisch	Standortklima		
		zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m ² a]	
HWB*	32,1 kWh/m ³ a	152.943	42,9 kWh/m ³ a	
HWB		142.285	132,2	
VWWB		5.065	4,7	
KB*	0,0 kWh/m ³ a	29	0,0 kWh/m ³ a	
KB		0	0,0	
BefEB				
HTEB		7.775	7,2	
HTEB _{RH}		-34.128	-31,7	
HTEB _{VW}		2.023	1,9	
KTEB				
HEB		115.567	107,4	
KEB				
BeiEB		34.649	32,2	
BSB		26.511	24,6	
EEB		167.000	155,2	
PEB		436.985	406,1	
PEB _{n.ern.}		358.594	333,3	
PEB _{ern.}		78.390	72,9	
CO ₂		69.551 kg/a	64,6 kg/m ² a	
f _{GEE}			1,08	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	energie:bewusst Kärnten Koschutastraße 4 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Ausstellungsdatum	16.07.2013		
Gültigkeitsdatum	15.07.2023		
Geschäftszahl	EA_2013-04-08		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingabeparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Gemeindeamt Weissensee Bestand - Korrektur

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Techendorf

HWB 132 fGEE 1,08

Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	1.076 m ²	charakteristische Länge l _C	1,73 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	3.567 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,58 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	2.063 m ²	mittlere Raumhöhe	3,32 m

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Einreichplan , 1982-09-02, Plannr. 7613/101
Bauphysikalische Daten: keine Aufzeichnungen vorhanden,
Haustechnik Daten: Aufnahme vor Ort, 14.01.2013

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Techendorf

Transmissionswärmeverluste Q _T	176.097 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	41.654 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_s$	32.546 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$	schwere Bauweise 42.919 kWh/a
Heizwärmeverbrauch Q _h	142.285 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T	132.345 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	31.291 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_s$	21.762 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta \times Q_i$	35.897 kWh/a
Heizwärmeverbrauch Q _h	105.978 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Wärmepumpe bivalent parallel (Außenluft/Wasser) + Stromheizung (Strom)
Warmwasser:	Stromheizung (Strom)
Lüftung:	934,04m ² Fensterlüftung; hygienisch erforderlicher Luftwechsel = 0,4 ; 142m ² Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden
Photovoltaik - System	9,8kWp; Monokristallines Silicium

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Un konditionierte Gebäude teile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6 / EN 15316-4-6

Projektanmerkungen

Gemeindeamt Weissensee Bestand - Korrektur

Allgemein

Der Bereich Polizei wird mit Elektroheizkörper beheizt. Er wird aber der einfacheren Berechnung nicht gesondert zoniert.

Bauteile

Seitens des Eigentümers gibt es keinerlei Aufzeichnungen der Bauteilaufbauten. Angesichts dessen wurde mit Default-Werten gerechnet.

Fenster

Die Fenster im OG sind teilweise mit außenliegenden Jalousie-Kästen ausgestattet. Bei diesen Fenstern wurde der obere Rahmanteil um 20 cm vergrößert.

Geometrie

Aufgrund fehlender Unterlagen wurde im Erdgeschoss die Höhe der erdanliegenden Wand im Norden mit 0,9 m und 1,5 m angenommen.

Haustechnik

Wärmepumpe - Wärmeabgabetyp: Radiator

Da die bestehende Lüftungsanlage für den Kleinen und Großen Saal seit dem Einbau nur 2 - 3 mal verwendet wurde, wird Sie im Energieausweis nicht berücksichtigt.

